

**World
Frankfurt**

**Design
RheinMain**

**Capital
2026**

Mach mit!



**Design for Democracy.
Atmospheres for a better life**

Mit dem Thema „Design for Democracy. Atmospheres for a better life“ trägt die Region Frankfurt RheinMain den Titel World Design Capital® 2026.

Unser Motto „Gestalten wir, wie wir leben wollen“ ist eine Einladung zur aktiven Beteiligung an der Gestaltung unserer Lebensräume und unserer Demokratie.

Was ist die World Design Organization®?

Die World Design Organization® (WDO) ist eine weltweit anerkannte Nichtregierungsorganisation (NGO) mit Beraterstatus bei den Vereinten Nationen, Sie hat sich zum Ziel gesetzt, (Industrie)-design zu fördern und dessen Potenzial zur Verbesserung der wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Qualität unseres Lebens zu nutzen. Gegründet im Jahr 1957, bietet die WDO Dienstleistungen für über 200 Mitgliedsorganisationen auf der ganzen Welt an. Sie fördert Hunderttausende von Designer:innen durch ihre Programme und Initiativen, die sich für ein „Design für eine bessere Welt“ einsetzen.

WDO.org

Was bedeutet der Titel World Design Capital®?

Alle zwei Jahre wird der Titel World Design Capital® (WDC) von der World Design Organization® verliehen, um Städte in ihrem Einsatz zur Förderung von Design in wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Bereichen zu unterstützen. Mit einem einjährigen Veranstaltungsprogramm präsentiert die ausgezeichnete Stadt Beispiele für faire, nachhaltige und innovative Designlösungen, die die Lebensqualität für alle verbessern können. Zu den bisherigen WDCs gehören: Turin (Italien) 2008, Seoul (Südkorea) 2010, Helsinki (Finnland) 2012, Kapstadt (Südafrika) 2014, Taipeh (Taiwan) 2016, Mexiko-Stadt (Mexiko) 2018, Lille Metropole (Frankreich) 2020, Valencia (Spanien) 2022 und San Diego (USA)/Tijuana (Mexiko) 2024.

Was verstehen wir unter Design for Democracy?

Design bedeutet mehr als das Entwerfen von schönen Produkten oder Grafiken. Design hat die Kraft, kollektive Prozesse zu gestalten, inklusive Lösungen zu entwickeln und sozialen Wandel herbeizuführen.

Unter dem Motto „Design for Democracy. Atmospheres for a better life“ wollen wir in der Region Frankfurt RheinMain ein internationales Zentrum und eine Bewegung für Design schaffen – nachhaltig und partizipativ. Dabei sollen Initiativen und Projekte entstehen, die den Zusammenhalt der Region stärken, die Qualität unseres Zusammenlebens verbessern sowie die Demokratie stärken – und das über das Projektjahr 2026 hinaus. In zehn Handlungsfeldern widmen wir uns den Herausforderungen unserer Zeit. Konkrete Projektbeispiele aus der Bewerbungsphase und für die verschiedenen Handlungsfelder findet ihr auf unserer Website: wdc2026.org

Arbeiten

Bauen & Wohnen

Bildung

Industrie

Konsum

Kultur & Medien

Mobilität

Öffentlicher Raum

Gesundheit

Sport

Was meinen wir mit „Atmospheres for a better life“?

„Atmospheres for a better life“ spielt ganz konkret auf die Atmosphäre unseres Planeten als Grundlage allen Lebens an. Außerdem wollen wir eine Atmosphäre schaffen, in der Engagement und Experimentierfreude zu neuen Ideen führen, damit sich etwas verändern kann. Und andererseits meint Atmosphäre etwas Zwischenmenschliches – etwas, das mit Stimmung zu tun hat. Wir alle spüren, was eine gute Atmosphäre in einem Innenraum oder auf unseren Plätzen ausmacht. Gerade dieser öffentliche Raum ist einer der wenigen Orte, an dem Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen aufeinander treffen. Wenn wir unser Zusammenleben gemeinsam gestalten, ergeben sich auch neue Möglichkeiten der Begegnung.

Was bedeutet „Gestalten wir, wie wir leben wollen“?

Eine gesunde Demokratie braucht uns alle – dasselbe gilt auch für das Programm der World Design Capital 2026. WDC 2026 ist eine Plattform und ein Möglichmacher. Ihr könnt sie nutzen, um eure Ideen und Projekte öffentlich sichtbar zu machen, sie kollaborativ weiterzuentwickeln und schließlich in die Tat umzusetzen. Unser interdisziplinäres Team berät und unterstützt euch während des gesamten Prozesses, bei der Förderung, der Vernetzung und beim stetigen Diskurs über Design und Demokratie. Die Bewegung „Design for Democracy“ lebt durch eure Teilnahme und euer Engagement.

Open Call 2024

5 Mitmach-Möglichkeiten

... als Einzelperson oder Team ... als Designer:in, Architekt:in oder als Agentur ... als Initiative, Institution, Verband, Verein oder Organisation ... als Schule, Lehrer:in oder Schüler:in ... als Hochschule, Lehrende, Forscher:in oder Studierende ... als Unternehmen oder Förderer:in ... als Stadt, Landkreis, Verwaltung oder Politiker:in

- Einreichen
- Beteiligen
- Zusammenarbeiten
- Raum bieten
- Unterstützen

Was passiert bis 2026?

Bis Ende des Jahres 2024 entwickeln wir als World Design Capital 2026 aus unseren Vorhaben und euren Vorschlägen ein umfassendes Programm – dies geschieht auf zwei Ebenen:

Die „In-house Productions“ (Eigenproduktionen) werden von unserem Team in Zusammenarbeit mit der World Design Organization und weiteren Partner:innen vorbereitet und realisiert. Dies ist beispielsweise der „Young Design Talents Campus“, der Schritt für Schritt aufgebaut wird und 2026 als Summer School für Oberstufen-Schüler:innen und junge, nationale und internationale Studierende stattfindet.

Im Bereich der „Co-Creation“ (Ko-Kreation) gibt es zwei unterschiedliche Wege:

Kooperationsprojekte sind bereits bestehende Aktivitäten von Euch, die wir gemeinsam weiterentwickeln und realisieren können. Nimm dazu direkt Kontakt mit uns auf, um eine gemeinsame Basis für die Kooperation zu finden. Wir unterstützen dich dann durch die Verknüpfung mit passenden Institutionen, Unternehmen und Stiftungen, um zum Beispiel weitere Fördermöglichkeiten für dein Projekt zu finden.

Partizipationsprojekte starten komplett neu mit unserem aktuellen „Open Call 2024“. Reicht hier eure Gestaltungsideen ein – egal ob als Einzelperson oder im Team. Eine Jury wird Ende des Jahres erste Projekte auswählen. Damit erhältst du die Möglichkeit, dich auf unserer Plattform zu präsentieren, und eine Auszeichnung, mit der du nach außen kommunizieren kannst. Partizipationsprojekte können unter bestimmten Umständen auch eine Anschubförderung von uns erhalten. In den kommenden beiden Jahren werden voraussichtlich noch weitere Calls folgen.

2025 nutzt ihr dann zur Weiterentwicklung der Projekte – dabei stehen wir euch weiterhin zur Seite, denn auch dieser Prozess ist Teil von „Design for Democracy“. 2026 folgt der Höhepunkt, das Jahr der World Design Capital 2026, in dem ihr eure Projekte präsentiert, umsetzt und der Öffentlichkeit zugänglich macht.

Alle weiteren Details zum „Open Call 2024“ werden auf unserer Website www.wdc2026.org und in unserem Newsletter veröffentlicht.

Die Träger der World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026 sind die Stadt Frankfurt unter Federführung des Dezernats für Kultur und Wissenschaft und der Kulturfonds Frankfurt RheinMain – sowie das Land Hessen, in Vertretung des Ministerpräsidenten Boris Rhein. Bewerbung auf Initiative der Werkbundakademie Darmstadt in den Jahren 2014 bis 2020.

Kontakt:
hello@wdc2026.org
+49 69 212 37991

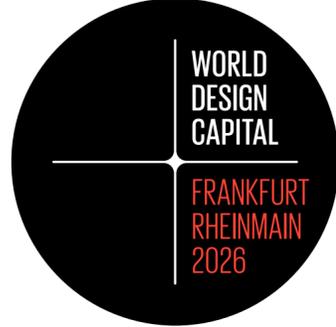
v1.0, Stand: 02.04.2024



wdc2026.org

Mitmach

Design for Democracy.
Atmospheres for a better life



Open Call 2024 5 Mitmach-Möglichkeiten

● Reiche dein Projekt ein

Beim „Open Call 2024“ kannst du ein eigenes Projekt einreichen – alleine oder gemeinsam. Unser Team berät und unterstützt dich in den Design for Democracy-Sprechstunden, online und in der Region Frankfurt RheinMain. Bei der Auswahl unterstützt uns eine interdisziplinär besetzte Jury.

● Beteilige dich an einem Projekt

Design for Democracy ist eine interaktive und kommunikative Plattform, die Menschen vernetzt und Gestaltungsideen verstärkt. Hier kannst Du von anderen Projekten und Initiativen erfahren und lernen. Bei uns könnt ihr euch verknüpfen, in einen co-kreativen Prozess eintreten und Teil der World Design Capital 2026 werden.

● Arbeite mit uns zusammen

Im Rahmen der World Design Capital 2026 gestalten wir verschiedene Projekte und Events in Eigenregie. Dabei können wir deine Unterstützung gut gebrauchen. Außerdem können bereits laufende Projekte und Initiativen sowie geplante Veranstaltungen und Initiativen in Kooperation mit uns stattfinden.

● Werde Gastgeber:in

Die World Design Capital 2026 findet in der gesamten Region Frankfurt RheinMain statt. Für die Kommunikation und Aktivierung vor Ort sowie die Betreuung lokaler Projekte suchen wir in allen Städten und Kreisen Veranstaltungsorte und Büroräume, die Design for Democracy in der Region repräsentieren. Melde dich bei uns, wenn du solch einen Ort zur Verfügung stellen kannst oder ihn mit uns entwickeln möchtest.

● Unterstütze das Programm

Die World Design Capital 2026 wird gefördert vom Land Hessen, von der Stadt Frankfurt am Main und durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain mit seinen beteiligten kreisfreien Städten und Kreisen. Je mehr engagierte Menschen und Unternehmen mitmachen und das Programm unterstützen, umso mehr gute und zukunftsweisende Ideen können umgesetzt werden. Dass Frankfurt RheinMain im Jahr 2026 World Design Capital sein wird, schafft einen Mehrwert für alle – auch für dich und dein Unternehmen.



wdc2026.org

World Design Capital
Frankfurt RheinMain 2026

Kontakt:
hello@wdc2026.org
+49 69 212 37991

v1.0, Stand: 03.04.2024

